

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	96355
		DK5 DK5-GK	6622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	497
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.10.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	508,8508
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Abflußlose Mulde in der benachbarten Weidefläche, gegen diese nicht ausgetäuscht. Mit sehr seicht ansteigenden Ufern, zentral mit einer Eintiefung von vielleicht noch 0,5 m. Vollständig überwachsen von einem Röhricht aus Igelkolben. Mit noch erkennbaren, offenen Wasserflächen, das Wasser steht derzeit oberflächennah an, überstaut die Mulde vollständig. Das Röhricht deutet jedoch darauf hin, dass während trockener Witterungsperioden die Mulde vermutlich vollständig austrocknet. Die sehr wüchsigen Röhrichte aus Igelkolben zeigen relativ hohe Nährstoffgehalte an, die hier vermutlich durch die Beweidung verursacht werden. Der Bewuchs geht in den Randbereichen in den von Tritt geprägten, flachen Sumpfbereichen in Flutrasen aus Flutendem Schwaden, Ausläufer-Straußgras und Kriechendem Hahnenfuß über. Insgesamt ist der Bewuchs entsprechend der intensiven Nutzung der Flächen verhältnismäßig artenarm ausgeprägt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	STG	Wiesen- oder Weidetümpel (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich Brammerhäger Damm, nördlich Großmoordamm		
Nachbarnutzung/en	Beweidetes, artenarmes Grünland		
Rechtswert (X)	567217	Hochwert (Y)	5922970
Bezirk	Harburg	Naturraum	Hoopter Randmoorzzone (673.21)
Stadtteil (OT-Nr.)	Gut Moor (704)	Gemarkung	Gut Moor (717)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

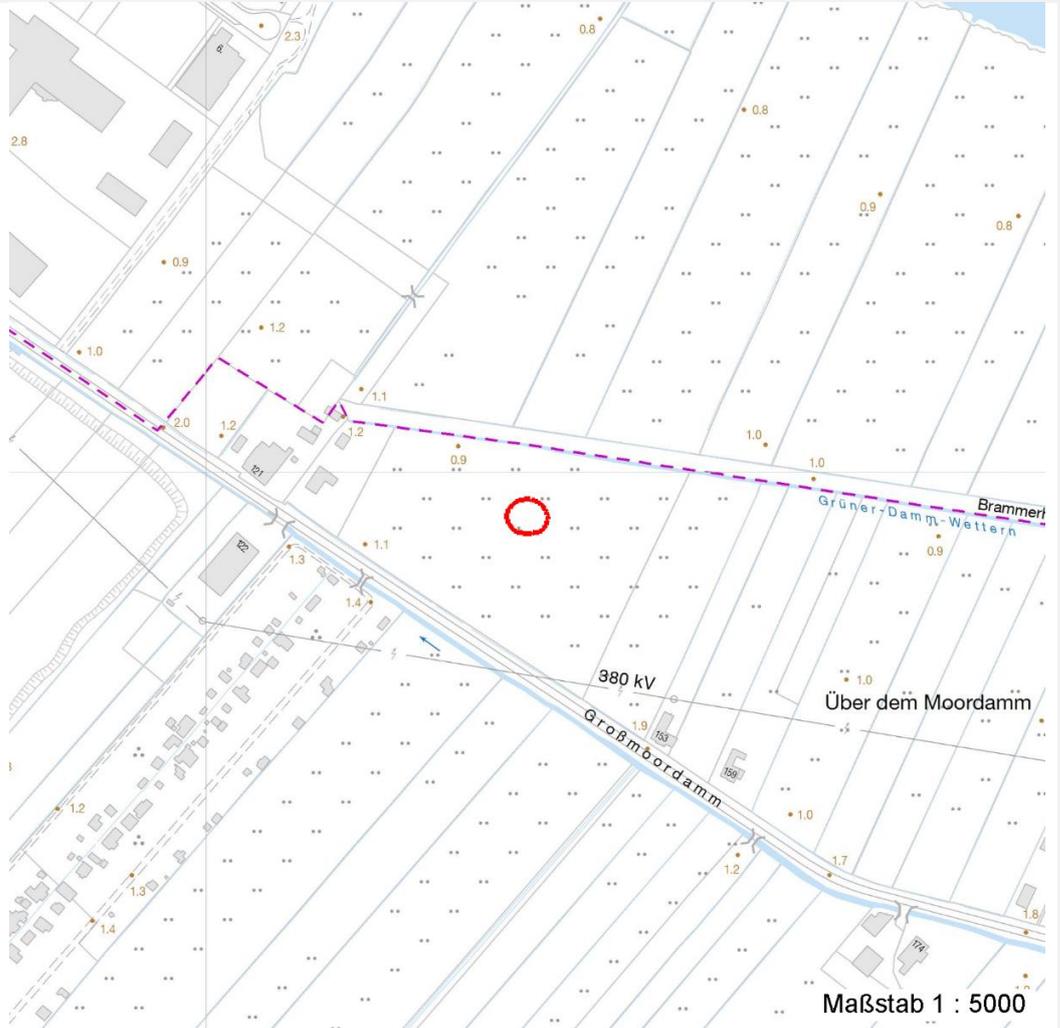
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	96355
			DK5 DK5-GK	6622
			DK5 - Name	Harburg-Ost
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	497
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			14.10.2015
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				508,8508
				Breite (lineare Abb.) [m]

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
96355	30489	6622	43	12.09.2006	>	6624	78
96355	30290	6622	138	13.06.2006	/	6624	10018

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
49719	0	6622_497_141015_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	96355
		DK5 DK5-GK	6622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	497
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.10.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	508,8508
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Durch Intensivnutzungen im Gebiet ist die Artenvielfalt insgesamt verarmt, eventuell treten durch Entwässerungsmaßnahmen verhältnismäßig große Wasserstandsschwankungen auf; durch die dauerhafte Beweidung verschwinden offene Wasserbereiche.
Wertgesichtspunkte	Im Frühjahr ist die Mulde eventuell als Laichgewässer für Amphibien geeignet.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
Maßnahmen	Insgesamt möglichst die Nutzung des Gebietes etwas extensivieren. Im Rahmen von Naturschutzmaßnahmen könnte die Mulde leicht eingetieft und entschlammt werden, um ein Dauergewässer wiederherzustellen. Die anschließende Beweidung sollte extensiver erfolgen als bisher bzw. den Bereich auch gegen die Beweidung abzäunen.

Foto

Fotodatei 6622_497_141015_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Wiesen- oder Weidetümpel (2000)	Biotoptyp	STG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	Keine submerse Vegetation vorhanden	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	96355
			DK5 DK5-GK	6622
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	497
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	14.10.2015
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	508,8508
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Massnahmen siehe Hauptbogen

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,3
Boden	Feuchte	sehr naß	9,2
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,6
	Reaktion	neutral	7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,4
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	4,6
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	h		-	-												
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	w		-	-												
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	w		-	-												
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	h		-	-												
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-												
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-												
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-												
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w		-	-												
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-												
Persicaria lapathifolia lapathifolia (Ampfer-Knöterich)	7	w		-	-												
Persicaria mitis (Milder Knöterich)	7	w		-	-								V		V		
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-												
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	w		-	-												
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-												
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-												
Ranunculus sceleratus (Gift-Hahnenfuß)	7	w		-	-												
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	d		-	-												
Stellaria media (Vogelmiere)	7	w		-	-												
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-												
Anzahl Rote Liste Arten														1	1		
Anzahl Arten														19			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland